

## Inhalt

Vorwort	13
Religion und Gewalt. Für eine „schwache“ Theologie <i>in tempore belli</i>	19
Scherben bringen Glück! Ein philosophisch-theologisches Plädoyer für ein Europa in Differenzen	23
„...noch auf der Suche nach sich selbst“. Randbemerkungen zur kulturellen Identität/Differenz Europas	35
Religion in (post-)säkularen Gesellschaften. Einblicke in die neuere philosophische Debatte	47
Nicht-Orte. Über Flüchtlingslager, Ausnahmezustände und eine Leerstelle im Gefüge der Macht	61
Differenz. Philosophische Voraussetzung für eine Inkulturation des Christentums – nicht nur in Europa	83

Ach, Europa – Ach Europa! Der zivilgesellschaftliche Beitrag des Christentums zum europäischen Projekt	87
„Wenn man ‚Europa‘ sagt, soll das ‚Öffnung‘ heißen“. Die Grenzen der Europäischen Union als <i>loci theologici</i>	95
Nachweise	105
Anmerkungen	107